

JUGENDFUSSBALL I Flohes Schule zu Gast beim FC Bensberg

Bensberg. Am 23. Mai ab 17 Uhr bittet der FC Bensberg auf seine Anlage im Milchborntal Jugendfußballer der Jahrgänge 2004 und 2005 zum Sichtungstraining für seine U13-Teams der neuen Saison. Das Sichtungstraining wird von Simon Scheibe, dem Leiter der Heinz Flohe-Fußballschule des 1. FC Köln, und eigenen Trainern geleitet.

Der FC Bensberg kooperiert mit der Kölner Fußballschule. Es gab bereits eine „Kick-off-Veranstaltung“ mit mehreren FC-Trainern mit den Bambini, der E-, D- und C-Jugend. Die Fußballschule veranstaltet zukünftig die Feriencamps beim FC Bensberg und wird mehrmals im Jahr Trainingseinheiten begleiten, die FCB-Trainer in Praxis und Theorie schulen.

Jugendfußballer verschiedener Jahrgänge waren schon dreimal bei „Spieltagcamps“, haben morgens in Köln trainiert, gemeinsam Mittag gegessen, das Einlaufen geübt und durften nachmittags mit den Profis als „Fahnenkinder“ zum Bundesliga-Spiel einlaufen. „Eine tolle Sache für unsere Kids“, so FCB-Vorsitzender Michael Thelen. (er)

Team Derscheid erfolgreich

MOTORSPORT Zwei Siege und einmal zweiter Rang in der „Grünen Hölle“

Overath/Much. Das Team Derscheid-Motorsport aus Much ist mit zwei Siegen in der Klasse V4 und einem zweiten Platz bei der VLN-Langstreckenmeisterschaft mit seinem BMW E90 325i auf dem Nürburgring auf direktem Erfolgskurs.

Beim ersten Lauf verursachte beim zweiten Boxenstopp ein defekter Notstromschalter, dass der Motor zeitweise nicht ansprang. Wegen dieses Zeitverlustes landete das Team auf dem zweiten Rang.

Das Team mit den Fahrern Rolf Derscheid (Much), Michael Flehmer (Overath) und Zoran „Schorle“ Radulovic (Simmersfeld) entschied den zweiten Lauf für sich. Widrige nasse Wetterverhältnisse und ein erfolgreicher Reifenpoker nutzten die drei Fahrer für sich. Während die Konkurrenten auf Regenreifen starteten, setzte Derscheid-Motorsport auf geschnittenen Slicks, sparte sich bei abtrocknender Strecke einen Reifenwechsel und siegte mit 48 Sekunden Vorsprung.

Noch besser lief es beim dritten Rennen. Nach anfänglichen Problemen mit der Traktionskontrolle gab es nach dem Training Startplatz drei. Bereits in der ersten



Der BMW E90 325i fuhr in zwei Rennen zuerst über die Ziellinie.

Foto: Hofmann

Rennrunde konnte der Startfahrer Michael Flehmer die zwei vor ihm gestarteten Konkurrenten überholen. Mit 40 Sekunden Vorsprung übernahm Zoran „Schorle“ Radu-

lovic das Fahrzeug zum zweiten Stint und baute den Vorsprung kontinuierlich auf 2:40 Minuten aus. Auch Schlussfahrer Rolf Derscheid kam schnell in seinen

Rhythmus und konnte mit konstanten Rundenzeiten unter zehn Minuten die rund 25 Kilometer langen Runden der grünen Hölle umrunden.

Nach vier Stunden entschied der bergische Pilot des PS-Boliden mit 4:47 Minuten Vorsprung die Klasse V4 für sich und sein Team. (r)